# Wiesbadener Bade-Bla

### Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;

Sonntags: Illustrierte Ausgabe and Hauptliste der anwesenden Fremden.

> Bezugspreis (einschl. Amtsblatt)

rch die Post bezogen innerhalb

Deutschland und Österreich pro Vierteljahr . . . . . . 3.60 Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



#### Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

#### Einrückungsgebühr für \* das Bade-Blatt:

Die Smal gesp. Potitzeile 20 Pfg.
Die Smal gesp. Potitzeile ueben der
Wochen-Haupflitte, unter e. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
Smal gesp. Keklamereile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2. – Etzmailige
Ausfräge unferliegen einem besonderen Tariff.

Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme: Anzeigen-Antiditus, sowie bei der Geschäftsleitung, sowie bei den verschiedessen Andonomierzpedifionen – Anzeigen mitson bei 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeliefert werden.
Für Aufnahme en bertimmt vorgeschriebenen Tagen wird, knime Oowalbe übernommen.

Mr. 260.

er. 158

eifungen lerietaferne) be bieje Water

is an bem be , bis die Boo

Magiftrat.

s 36 und

nuar 1877

nuar 1877 188, im Rathan übseite — Erb offen. Inser Richtigkeit ins lich vorgebrad

Magiftrat

s ben Schlieben ist bom Jeb 1. 38. bestimm 3. 3 und 17 m

eldftrafe bis !

on ben Tauke Beobachtung be auben ber Sie det Borstebense 1 vom 28. Ik

ürgermeiftet.

icheln als and rordnung. 563 1915 und des tax 1916 falls Unfauf dies

Rr. 41 ette

Regiftral

Die Beitung

ermelinne

Loffeier, 57 1. Jed, 66 Ricolai, 53 Pfeiffer, 60

tanbesant

ten Fund

iten.

20 irababes

ffel, 1 golden halt. 1 herreit ibuch, 1 Padar leffing.

dftaben

Samstag, 16. September 1916.

50. Jahrgang.

#### Nonzertprogramm für Samstag Seite 2.

#### Gesellschaft und Kurleben.

Das Mitglied des Herrenhauses Dr. iur. Hansvon urgsdorff-Markendorff hier hat sich mit der Ochter Elisabeth des Oberst von Scheffer und aner Gemahlin geb. von der Mülbe verlobt.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: Schmidt (Mainz), Frau Hptm. Schüll (Brandenburg), au Korvettenkapitän Schulze (Grunewald), Frau Major aubeland (Worms), Frau Obltn. Swaab (Haag), Offizier getmeier (Leisning), Ltn. Voeltzohr, Ltn. Vogel, Major 7. Zimmermann (Niederndodeleben), Ltn. Graf Ansemourg, Rittm. Barella (Berlin), Frau Hptm. Bock, Frau bltn. Brunchow (Heidelberg), Rittm. Frhr. v. Buddenruch mit Gattin (Pasewalk), Ltn. Bütz (Augsburg), ttm. Falkenroth (Strassburg), Frau Rittm. Grossmann erlin), Hptm. Landrat Hagemann (Marienburg), Oberst Whnert mit Gattin (Hargarten), Hptm. Baron v. Monte-(Wolfenbüttel), Hptm. Naumann m. Familie (Chemtz), Hptm. Osann, Ltn. Rudolph, Major Schmidt-Maxim erlin), Ltn. Schulz mit Gattin, Major Simons (Kassel), au General Thiele (Görlitz), Ltn. Türk, Frau Major Ventrup (Berlin).

Hier sind zur Kur eingetroffen: Herr Regierungsasident Kruse mit Familie aus Düsseldorf im Nassauer of. - Freiin von Diersburg aus Niedererlench im Fürstenhof. - Herr Rittergutsbesitzer von hlapowski mit Gattin von Schloss Boniko im otel Rose. - Herr Landtagsabgeordneter Dr. Didio 8 Strassburg im Hotel Metropole. - Frau Gräfin on Korff aus Neuwied im Rhein-Hotel.

#### Aus dem Kurhaus.

Volkstümlicher Abend.

Das Krause'sche Original-Trompetenuartett, bestehend aus den Herren F. Krause, Kgl. ammermusiker, hier, Ewald Dietzel, Mitglied des Kurthesters, R. Weber und W. Profft, Mitglieder des adtischen Orchesters Mainz, wird gelegentlich des 01kstümlichen Abendsheute Samstag im Kurarten: "Schäfers Sonntagslied" von Kreutzer, "Das heue deutsche Herz" von Otto, "Fantasie-Polka" von artmann (Herr Ewald Dietzel), "Gebet" aus "Lohenrin" von R. Wagner und "Noch sind die Tage der Osen" von Baumgartner zum Vortrage bringen.

Die Zykluskonzerte

erden noch in diesem Monat ihren Anfang nehmen and zwar findet das erste Konzert am Freitag, den 29. att. Die Leitung hat Herr Carl Schuricht. Als olist ist Herr Eugen d'Albert gewonnen worden. Auf dem Programm stehen: L. van Beethovens Symhonie Nr. 1, C-dur und Klavier-Konzert, G-dur (Herr <sup>d</sup>gen d'Albert). Nach der Pause: W. A. Mozarts Imphonie in einem Satz in D-dur und Schubert-Liszts andererfantasie für Klavier und Orchester.

#### Das Neueste aus Wiesbaden.

Ein Festkonzert veranstaltet das Kurhaus anlässlich des Geburtstages der Kronprinzessin am Mittwoch, den 20. September, unter Leitung von Herrn Carl

Strassenbahnverbindung zur Rennbahn. Am 17., 22, und 24, September wird die Linie 5 von mittags 1 Uhr ab geteilt, und zwar werden die Strecken Infanteriekaserne—Hauptpost, bezw. Kochbrunnen und Hauptpost—Erbenheim als besondere Linie betrieben. Auf letzterer Linie findet von 12 Uhr ab Hauptpost und von 1 Uhr ab Erbenheim 1/4 stündiger Betrieb statt. An genannten Tagen verkehren von 12.25 Uhr ab nach und von Südfriedhof keine direkten Wagen. Der Betrieb nach dem Südfriedhof wird durch Umsteigen an der Friedenstrasse bewerkstelligt. Von 1 Uhr mittags ab-sind die Haltestellen Viktoriastrasse und Schubertstrasse in beiden Fahrtrichtungen aufgehoben.

Wochenspielplan des Königlichen Theaters vom bis 25. September: Sonntag, 17., 7 Uhr: "Oberon"; Montag, 18., 7 Uhr, zum ersten Male wiederholt: Onkel Bernhard"; Dienstag, 19., 7 Uhr: "Der Graf von Luxemburg"; Mittwoch, 20., 7 Uhr: "Falstaff"; Donnerstag, 21., 6½ Uhr: "Tannhäuser"; Freitag, 22., 7 Uhr: "Alt Heidelberg"; Samstag, 23., 7 Uhr: "Mona Lisa"; Sonntag, 24., 7 Uhr: "Polenblut"; Montag, 25., 7 Uhr: "Der Strom".

 Residenz-Theater. In neuer Einstudierung gelangt heute Samstag und morgen Sonntag Sudermanns packendes Schauspiel "Stein unter Steinen" zur Aufführung. Beide Vorstellungen beginnen um 1/28 Uhr. Die Hauptrollen sind besetzt mit den Damen Hausa, Richter und Schroeder a. G. und den Herren Hollmann, Kamm, Kleinke, Bugge, Möller und Schenck. Die Spielleitung liegt in den Händen des Herrn Brühl. - Spielplan vom 17. bis 24. September: Sonntag, 17.: "Stein unter Steinen"; Montag, 18.: "Wo die Schwalben nisten . . . ."; Dienstag, 19.: "Das Mädchen aus der Fremde"; Mittwoch, 20.: "Stein unter Steinen"; Donnerstag, 21.: "Herrschaftlicher Diener gesucht"; Freitag, 22.: "Das Mädchen aus der Fremde"; Samstag, 23. und Sonntag, 24.: "Was werden die Leute sagen!" Die Vorstellungen beginnen an allen Tagen um 1/28 Uhr.

Der Ersatz der Heilfaktoren der Kur- und Badeorte des feindlichen Auslandes durch solche der verbündeten Staaten vom wissenschaftlichen Standpunkte aus, war das Thema eines Vortrages, der auf der kürzlich stattgefundenen Tagung des deutschen Ausschusses für die gesundheitlichen Einrichtungen in den Kur- und Badeorten zu Rostock gehalten wurde. Der Stoff wurde von Arzten und Klinikern sowie von sonstigen Fachmännern eingehend behandelt mit dem Ergebnis, dass wir sehr wohl imstande sind, sämtliche Heilfaktoren der Kurorte des feindlichen Auslandes durch die in Deutschland und in den verbündeten Staaten vorhandenen zu ersetzen.

 Das Kinephon-Theater (Taunusstr, 1) bringt an-lässlich der Renntage eines der so ausserordentlich beliebten Zirkusdramen "Der geheimnisvolle Graf" auf den Spielplan. Das ganze aufregende, interessante und gefahrvolle Leben und Treiben der Manege zieht in bunten wechselvollen Bildern am Beschauer vorüber. Ein reizender Maskenscherz "Der Lumpenbaron" mit glänzender Situationskomik, sowie fröhliche Tierbilder folgen.

#### Sport-Nachrichten.

— Unter den slegreichen Flachrennreitern stehen jetzt Kasper und Archibald mit je vierzig Siegen im toten Rennen an der Spitze. Ausser den beiden besitzen aber auch Schläfke, Rastenberger und der Weinbergsche Lehrling O. Schmidt, dem noch die Zwei-Kilo-Reiterlaubnis zugute kommt, die besten Aussichten auf die Meisterschaft im Sattel Schläfke bat inter 28 Postschafts im Sattel. Schläfke hat jetzt 38, Rastenberger 37 und 0. Schmidt 36 Erfolge aufzuweisen. — Bei den Hindernisreitern führt Lewicki mit 29 Siegen vor Reith 24, Wurst 19, G. Winkler und Rinkleib je 15, Fritsche 14, E. Franke 13, E. Weber, Listl und Kühl je 11, Lürig und Krattiger je

 Die Radfahrmeisterschaft von Amerika ist nach englischen Meldungen wiederum von Kramer gewonnen worden, der sieh somit zum 16. Male den Titel eines Meisterfahrers von Amerika erworben hat.

#### Literatur, Wissenschaft und Kunst,

— Kleine Nachrichten. Der Berliner Goethebund hat sich die Aufgabe gesetzt, den von den Russen beraubten Gemeinden Ostpreussens Volksbüchereien zu widmen. Bis jetzt sind Sendungen für hundert Volks-büchereien nach Ostpreussen abgegangen. Weingartners Mutter ist in Wien gestorben. Einer der bedeutendsten Chirurgen Geheimrat Riedel ist in Jena gestorben.

ist in Jena gestorben.

Der holländische Kunstgelehrte Joseph Kronig hat im Züricher Kunsthaus ein kleines Gemälde als ein bisher un-bekanntes Rembrandt-Werkerkannt. Es handelt sieh um den Studienkopf eines bärtigen alten Mannes.

#### Reise und Verkehr.

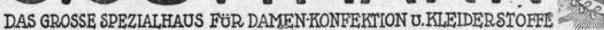
- Der Fremdenverkehr in Frankreich. Die wirtschaftlichen Nachteile, die sich für Frankreich aus dem Stillstand des Fremdenverkehrs während des Krieges ergeben, machen sich immer schwerer fühlbar. Zur Belebung dieses Verkehrs hat der Minister für öffentliche Arbeiten, dem diese Angelegenheit in erster Linie untersteht, eine grosse Kommission ernannt, die aus nicht weniger als 66 Mitgliedern besteht und in die hohe Beamte, die Vorsitzenden der Touristenvereine, Alpenklubs, Automobilgesellschaften, Fremdenverkehrsvereine, Hoteliersverbände, Eisenbahnen und Schiffahrtsgesellschaften, Handelskammern sowie Mitglieder der Presse und Künstler berufen wurden.

#### Bibliothek.

Wolzogen, "Das Mädchen mit den Schwänen". (Das neueste Ullsteinbuch. Preis 1 Mk.) Die Titelerzählung dieses neuen Wolzogen hat ihren Namen von der rührenden Figur eines masurischen Dorfmädchens, dessen Obhut die zahmen Schwäne anvertraut sind, und das, in der Treue seines einfältigen Sinnes ausharrend, von einer Russenkugel den Tod findet. Mit grosser Kraft gibt der Dichter die Stimmungen aus Ostpreussens Kosakenzeit wieder. Die Eindrücke sind hier gestaltet, die er selbst im Winter auf 1915 hatte, als er mit hessischem Landsturm Masuren befreien half. Voll warmherziger Menschlichkeit ist sein Ton, und auch ein echter Soldatenhumor wird in seiner Schildeund auch ein echter Soldatenhumor wird in seiner Schilde-rung der tapferen Feldgrauen hörbar. In Berlin, zur Zeit der Mobilmachung, spielt eine zweite Novelle des Bandes, "Die Sühne der grossen Stunde". Ein junger Aristokrat, halb Franzose, halb Deutscher dem Blute nach, ist der Held der "Heiligen Maske". Nicht nur die Tragik im persönlichen Schicksal dieses blonden, stillen Prinzen Ravensberg, die in einem deutschen Feldspital endet, hat Wolzogen angezogen. Paris in den Tagen der Spionenhetze und der Kriegspanik stellt er mit der Überlegenheit des Völkerpsychologen dar.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690,





#### Vormittags - Konzert. Konzert des städtischen Kurorchesters

in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Konzertmeister Karl Thomann. Vormittags 11 Uhr.

1. Choral: , Wachet auf ruft uns die Stimme".

2. Ouverture zu "Der Waffenschmied" Lortzing 3. Ein Abend in Toledo, Serenade . Schmeling 4. In lauschiger Nacht, Walzer . . C. Ziehrer Fantasie aus der Oper "Preziosa" Weber
 Durch Kampf zum Sieg, Marsch . F. v. Blon

## Nachmittags-Konzert.

482. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Marsch aus der Operette . . . . . O. Nedbal .Poleablut\* . 2. Ouverture aus "Frau Luna" . . . 3. Der Wanderer, Lied . . . . . F. Schubert 4. Slisse Mad'l, Walzer J. Reinhardt 5. Ballettmusik aus der Oper "Robert der Teufel\* G. Meyerbeer 6. Ouverture zu "Die schöne Galathee" F. v. Suppé

7. Wiener Volksmusik, Potpourri . . C. Komzák

8. Kürassier-Attacke, Galopp . . . R. Eilenberg

Abends 8 Uhr: (Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten).

## Volkstümlicher Abend.

Doppel - Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

#### Musikkorps des Ersatzbataillons Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 80.

Leitung: Herr Kapellmeister Haberland. Während des Konzertes des Kurorchester nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten: Vorträge des Krause'schen Original-Trompetenquartetts:

Die Herren: F. Krause, Königl. Kammermusiker, hier.
Ew. Dietzel, Mitgl. de Stadt. Kurorchesters, hier.
R. Weber | Mitglieder des Stadt. Orchesters,
W. Profit | Mainz.

#### Programm des Kurorchesters:

1. Ouverture zur Oper "Figaros a) Schäfers Sonntagslied . . . K Kreutzer b) Das treue deutsche Herz . J. Otto 3. Ballszene . . . . . . . J. Mayseder

4. Fantasie-Polka für Trompete . . J. Hartmann Herr Ew. Dietzel.

5. Im Reiche der Effen, Charakterstück O. Höser

6. Vorträge d Krause'schen Original-Trompetenquartets a) Gebet aus der Oper "Lohengrin" . . . . . R. Wagner b) Noch sind die Tage der Rosen J. Baumgarte

7. Unser der Sieg, Marsch . . . E. Wemheue

### Programm des Militär-Musikkorps:

1. Ein Kaiserwort, Marsch . . . Pollak 2. Ouverture zur Oper "Leichte Kavallerie\* . F. v. Suppe La Paloma, mexikanisches Lied . Yradier 4. Walzer nach Motiven aus der Operette Polenblut" . . . .

5. II. Finale aus der Oper Das Nachtlager in Granada. . . Kreutzer 6. Geburtstags-Ständchen . . Lincke 7. III. Finale aus der Oper "Rienzi" Wagner

Beleuchtung des Kurgartens, - Leuchtfontäne. Eintrittspreis: 50 Pfg.

Abonnements-, Kurtax-, Tages- und Besichtigungskartes berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kur-gartens nur bis 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr abends.

Bei ungeeigneter Witterung 8 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert im grossen Saale-

## Neue Damen-Moden für den Herbst

Jackenkleider Kleiderstoffe

Mäntel Blusen Seidenstoffe

### Tages-Fremdenliste

Ackermann, Fr., Remscheid Adorf, Hr. m. Fr., Hotel Bender Wiesbadener Hof Ahlbaumer, Hr. Leut., Arnsberg Metropole u. Monopol Ahlert, Hr. Eisenbahnassistent, Siershahn Albert, Hr. Kfm. m. Fr., Mainz Alflen, Hr. Kfm., Mayen Hotel Landsberg Hotel Central Zur Stadt Biebrich Andree, Hr. Kfm., Lüneburg Apel, Hr., Berlin Appel, Frl., Steglitz Bacher, Hr. Kfm. m. Fr., Halle Bachmann, Hr. Kfm., Zweibrücken Grüner Wald Zur guten Quelle Grüner Wald Nassauer Hof Wiesbadener Hof Gasthof Krug Baehr, Hr. Lehrer, Bad Hohwald Bahlig, Fr. m. Begl., Eisenach Pens. Viktoria Luise Bandelin, Hr. Dr. med. m. Familie, Schöneberg Hama-Hotel de Bary, Frl., Antwerpen Pens. Viktoria Luise Bandelin, Hr. Dr. med. m. Familie, Schör de Bary, Frl., Antwerpen I Beckert, Hr. Kfm. m. Fr., Chemnitz Berg, Hr. Fabr. m. Fr., Charlottenburg Berg, Fr. Dr., Michlen Bertrand, Hr. Apotheker m. Sohn Blank, Hr. Kfm., Hörde Blumann, Frl., Hamburg Bohn, Hr. Chemiker Dr., Mannheim Bonk, Hr. Kfm., Berlin Bopp, Hr. Kfm., Schlangenbad Brandt, Hy. Senator, Hamburg Quisisana Goldenes Kreuz Hotel Rheinstein Hotel Dahlheim Palast-Hotel Gasthof Krug Alleesaal Weisse Lilien Einhorn Brandt, Hr. Senator, Hamburg Rose Breusing, Hr. Kfm., Brey, Hr., Rastatt Grüner Wald Griner Wald Brinkmann, Hr. Dr. med., Brubart, Frl., Wiesbadener Hof Erbprinz Grüner Wald Brubart, Frl.,

Brück, Hr. Kfm., Potsdam

Brühl, Hr. Ing., Braubach

Cambaens, Frl. m. Begl., Berlin

Carl, Hr. Kfm. m. Fam.

Carl, Hr. Kfm. m. Fam.

Carstens, Hr., Magdeburg

Casper, Frl., Assmanshausen

Catzenstein, Hr. Kfm. m. Fr., Nauendorf

Pens., Jun

von Chlapowski, Hr. Rittergutsbes. m. Fr. u. Kammerzofe,

Schloss Boniko

Cheist Hr. Kfm. m. Fr.

Erborin

Erberin

Erberin

Erberin

Erberin

Erberin

Erberin

Erberin

Erberin

Grüner Wal

Grüner Wal

Grüner Wal

Schwarzer Boc

Cheist Hr. Kfm. m. Fr., Nauendorf

Pens., Jun

von Chlapowski, Hr. Rittergutsbes. m. Fr. u. Kammerzofe,

Schloss Boniko

Cheist Hr. Kfm. m. Fr. Wiesbadener Hof Rose Grüner Wald Schwarzer Bock Hotel Prinz Heinrich Pens, Jung Rose Erbprinz Christ, Hr. Kfm. m. Fr., Christiansen, Hr. m. Fr., Glücksburg Conzen, Hr. Generallent, m. Fr., Crzellitzer, Hr. Augenarzt, Dr., m. Fr., Hotel Viktoria Astoria-Hotel Berlin Dicken, Fr. m. Fam. n. Jungfer, Berlin Rose Hotel Bellevue Dicker, Hr. Didio, Hr. Landtagsabgeordneter Dr., Strassburg Metropole u. Monopol Villa Monbijou Diedrich Fr. Rent., Köln Haus Fliegen Steiner Weisses Ross Diehl, Hr. Kfm., Friedberg Drews, Hr., Braunschweig Palast-Hotel Ebert, Frl. m. Begl., Offenbach Rheinischer Hof Eckel, Hr. Prinz Nikolas von Ehrmann, Hr. Fähnrich, Wien Eichler, Hr., Grossbauchlitz Eisenmayer, Hr. Kfm., Troisdorf Zum neuen Adler Metropole u. Monopol Eli, Hr., Oberstein
Elias, Hr. Kfm., Königsberg
Engelmann, Fr.,
Feld, Hr., Neustadt
Fellenz, Hr. Dr. med.,
Fellenz, Frl., Neuwied
Fentenrath, Hr. Kfm., Lüdenscheid
Finger, Hr. Leut., Mainz
Fischer, Hr. Fabrikhes, Berlin Hansa-Hotel Quisisana Rose Wiesbadener Hof Rhein-Hotel Rhein-Hotel Hansa-Hotel Hotel Prinz Heinrich Fischer, Hr. Fabrikbes., Berlin Fischer, Fr. Major, Ead Soden Franke, Hr. m. Fr., Lichtenfelde Taunus-Hotel Kaiserhof

Frehrking, Hr. Unterarzt

von Freyberg, Hr. Leut., München

Friedeberg, Hr. Rent. m. Krankenschwester, Berlin

nach den Anmeldungen vom 14. September 1916. Gans, Hr. Kfm., Krefeld
Geissler, Hr. Landgerichtsrat, Charlottenburg
Gietz VII, Hr., Johannisberg
Gillet, Fr. Generaloberarzt m. Tochter, Zabern
Goldstein, Fr. Geh. Justizrat, Dortmund
Grichard, Hr., Breslau
Grossmann, Frl., Karlsruhe
Grünwald, Hr. Schuldirektor m. Fr.,
Gyse, Hr. Kfm., Berlin
von der Haag, Hr. Fabr. m. Fr. Western Wald von der Haag, Hr. Fabr, m. Fr., Herbesthal Härth, Hr., Würzburg Hagemann, Fr. Dr., Greven Harth, Hr. m. Fr., Bingen Hartmann, Hr., Berlin Havatz, Fr. Hauptm., Köln Gasthof Krug Pens. Lerg Hansa-Hotel Kaiserhof Hotel Viktoria Haymann, Hr., Hauptm., Koln
Haymann, Hr., Mr., Saarburg
Hehnen, Hr. Leut., Hannover
Hellwig, Frl., Offenbach
Hennings, Fr., Bremen
Herritz, Hr., Zweibrücken
Herrmann, Hr. Generaloberarzt m. Fr., Berlin
Hertz, Hr. Oberleut. m. Fr.,
Higel Fr. Regensburg Quisisana Schwarzer Bock Zur guten Quelle Palast-Hotel Pens, Wenker Paxmann Hotel Union Park-Hotel Hansa-Hotel Hierl, Fr., Regensburg Hirsch, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf Holzapfel, Hr. Arch. m. Tochter, Eschwege Hotel Epple Hotel Central Hotel Adler Badhaus Gasthof Krug Grüner Wald Palast-Hotel Holzinger, Hr.
Holtzschue, Hr. Kfm. m. Fr., Düren
Hopf, Hr. Kfm., Stuttgart
Horn, Hr. m. Fr., Berlin
Huppertz, Hr., Strassburg
Jacob, Hr. Kfm. m. Fr., Darmstadt
Jacobovics, Fr., Essen
Jaeger, Hr. Fabr., Neheim
Jammers, Hr. Fabr., Krefeld
Jehle, Hr. Kfm. m. Fr., Schwäb. Gmi Holzinger, Hr. Hotel Union Einhorn Schwarzer Bock Schwarzer Bock Metropole u. Monopol Hotel Imperial

Grüner Wald Zum Bären Jehle, Hr. Kfm. m. Fr., Schwäb. Gmünd Junghans, Hr. Kfm. m. Fr., Eschwege Kaiser, Frl., Kalmus, Fr., Berlin Karbe, Hr. Kfm., Berlin Zwei Böcke Erbprinz Villa Mercedes Europäischer Hof Villa Albrecht Kattein, Hr. San.-Rat Dr., Kiel Kellner, Hr., Charlottenburg Kettner, Hr. Hauptm., Berlin Fürstenhof Rose Nonnenhof Klee, Frl., Koblenz Knapp, Fr., Dauborn Kneiff, Hr. Fabr., Nordhausen Kölln, Hr. Kfm., Hamburg Kohn, Hr. Kfm., Chemnitz Reichspost Hotel Royal Fremdenhof Wilhelma Grüner Wald Hotel Cordan von Konig, Fr. Major, Gotha Grüner Wald Koopman, Hr., Gräfin von Korff, Neuwied Krake, Fr. Bürgermeister, Rhein-Hotel Goldenes Kreuz Krause, Hr. Ass. Arzt Nonnenhof Krieghoff, Hr. Kfm., Wiesbadener Hof Kruse, Hr. Reg.-Präs. Dr. m. Fam., Düsseldorf Nassauer Hof Zum Falken Kühn, Frl., Kühnlein, Hr., Bad Nauheim Nonnenhof Europäischer Hof Grüner Wald Kuhl, Hr. m. Fr., Giessen Kunth, Hr. Rent., Münden Lack, Hr., Offenbach Lampert, Hr. Leut. m. Fr., Diedenhofen Palast-Hotel Rose Lang, Hr. Fabr., Oberheim Langensiepen, Hr. Fabr., Zürich Nonnenhof Residenz-Hotel Hansa-Hotel Lehnert, Hr. m. Fr. Lehrbach, Hr. Hauptm., Kopenhagen Lentschner, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Palast-Hotel Taunus-Hotel

#### Hotel Kaiserhof, Biebrich

(Gegenüber der Anlegestelle aller Rheindampfer und Halle stelle der Strassenbahnen nach allen Richtungen.)
Grosse Terrasse mit herrifehem Ausblick in das Rheintst Mittagstisch 12—2 Uhr. Ausgewählte Abendplatte Spezialität: FRISCHE RHEINFISCHE in verschiedenster Zubereitung.

Nachmittags: Grosse Kaffer-Wirtschaft.
Guta Zimmer.

Leop. Steinbüchel. Gute Zimmer.

Levy, Fr., Schlangenbad Lindner, Frl., Dresden Lindner, Hr. Kfm., Dresden Metropole u. Mono/ Metropole u. Mono/ Ro Lipstein, Fr., Berlin Lipstein, Fr., Berlin
Löser, Frl., Bremerhaven
Loewenbaum, Hr. Kfm., Frankfurt
Loos, Frl. m. Begl., Velbert
Lutter, Hr., Zweibrücken
Malzer, Hr. Kfm., Würzburg
Marschall, Fr. Major, Strassburg
Merschein, Frl., Köln Hotel Landshift Nonnenh Gasthof Kri Hotel Und Grüner Wa Astoria-Hol Goldener Brung Mertens, Hr. Kfm., Bonn Metzger, Fr., Frankfurt Meys, Hr. Ordensgeistlicher, Meckinghoven Meys, Hr. Fabrikbes., Hennef Brüsseler Europäischer, Hohenzoll Hohenzo Momsen, Fr. m. Tochter, Hannover Mühsam, Fr., Berlin Taunus-He Müller, Fr., Siegburg Müller, Hr. Oser, Frl., Baden-Baden Brüsseler Europäischer Grüner Oser, Fri., Baden-Baden Palotai-Kovaes, Fr., Budapest Paulsen, Fr., Berlin Peine, Fr. Dr., Hamburg Pfachler, Hr., Stuttgärt Pitsch, Hr., Kgl. Baurat, Wolmerstedt Quisis Hotel Vikto Hotel Co Pöpple, Hr. Gasthof Porcher, Fr., Hannover Radecky, Hr. Bauing, m. Fr., Köln Rahlke, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim (Ruhr) Goldenes B Taunus-B Taunus-He Quisiso Reichardt, Fr., Rittergut Leipnitz Palast-He Reis, Hr. Fabr., Frankenthal Reuter, Frl., Triberg Rheinhard, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Robitschek, Hr. Kfm. m. Fr., Worms Europäischer Karl Grüner Fürsten Preiin Roeder v. Diersburg, Niedererlenbach Rokstrob, Fr. Oberschulrat, Saulfeld

Hotel Bell Prinz Nik Rosenthal, Hr. m. Fr., Frankfurt Rothschild, Hr. Kfm. m. Fam., Köln Fremdenheim Fr Zur Sol Salm, Fr. m. Kind, Frankfurt Sauer, Hr. Hauptlehrer m. Sohn, Medelsheim (Pfalz) Wiesbadener Goldener Bruns Scharnberg, Hr. Dr. med., Hamburg Metropole u. Money Schaub, Hr. Dr. phil., Kassel Scheel, Hr. Archivrat Dr. phil., Berlin Zum Falk Grüner Wa Margarethen Christl. Hospis Hotel Wiesbadener Scheib, Frl., Frankfurt Schindler, Hr. Kfm. m. Tochter, Zwickau Schlieder, Frl., Elberfeld Schlider, Hr. Postsekretär, Sigmaringen Hotel Vikto Schmetz, Hr. Fabr. m. Fr., Essen Schmidtmann, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Barmen

Schmitt, Hr. Major, Charleville Schmitz, Fr. Rent., Erhenschreck Schmitz, Frl., Hennef Schröder, Frl., Hameln

Kaiserbad

Wiesbadener Br Villa Ros Westfälischer Hohenzeller Villa Hert

## Frühling, Fr., Berlin Parkstrasse Nr. 5

Schwarzer Bock

Hansa-Hotel

Palast-Hotel

Rose

Marktstr. 14 Leutner, Hr. m. Tochter

Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11,12

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus. Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigen Lebagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Schürmann, Schulz, Hr. Schumann, Seekbach, H Seekbach, I Seekbach, I gers, Hr. Seibel, Hr., Seidel, Hr. Servaes, Hr. Siedel, Frl., Sommerfeld Spangenthal Stein, Fr., d. Steiner Stephan, Hr. 9 Stokinger, 1 Stilmeker, 1

Mr. 260

Traeger, Fr Traeger, Hr Uffeln, Hr.

Behagli

Total

Ja

Baden

Konigli Samstag, d 19 Hoffma Phantastisch Prolog and e Musik vo

4. 3 Städti

Radibet Beden mit bit ber Bei Die An and Monta an biejenige fugung habe Mit bei anigehandig Bejug Setroleuman Much a

> für die Um ein minderbe niglidje s Bur &

Bicoba

Berteilung Berben. Bur bie 1. Der trag

Hartmann Höser tenquartetts

Nr. 260

Wagner Baumgartos Wemheum

korps: ollak

v. Suppe radier edbal

reutzer neke agner

tfontane.

tigungskarten ind des Kur

ossen Saale.

brich er und Halie das Rheints Abendplatte CHE

fässige Preis nbüohal le u. Money

schaft.

le u. Money tel Landsber Nonnenb Gasthof Kris Hotel Unit Astoria-Hel dener Bruns Brüsseler He opäiseher Hohenzelle Hohenzolle Taunus-How

ropäischer Grilner Quisis Hotel Vikto Hotel Co Gasthof Kr oldenes Kre Taunus-Heb Taunus-Heb Quisian Palast-Hab ropäischer B Karlik Grüner Wis Fürsten

Brüsseler

Hotel Bend Prinz Nikol lenheim Fran Zur Seal (Pfalz) speshadener dener Brunsi ole u. Monop lesbudener fi Zum Falke Grüner Wal fargaretheni istl. Hospis Hotel Viktor

eshadener for Villa Rope stfälischer for Hohenzoller Villa Herli Villa Heri

37, 9, 11, 12

aus eigent

Schürmann, Hr. Kim., Essen Schulz, Hr. Dr. med., Danzig Schumann, Frl. Schwester, Kiel Wilhelmshellanstalt Hotel Central Hansa-Hotel Seekbach, Hr. Kfm., Frankfurt Seekhach, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Hansa-Hotel Seekbach, Hr. Kim., Berlin Seegers, Hr. Fabrikbes., Stadthagen Hansa-Hotel Taunus-Hotel Seibel, Hr., Hilgenwolf Rheinischer Hof Seidel, Hr. Brennereibes., Nordhausen Villa Royal Servaes, Hr. Leut., Seesen Siedel, Frl., Leipzig Webergasse 38 Christl. Hospiz II Sommerfeld, Hr. m. Fr., Schöneberg Spangenthal, Hr. Kim., Spangenberg Schwarzer Bock Reichspost Stein, Fr., Charlottenburg

7. d. Steinen, Fr. m. Tochter, Wald
Stephan, Hr. Oberleut. m. Fam., Magdeburg Hotel Cordan Wiesbadener Hof

Stern, Hr. Kfm. m. Töchtern, Köln Stokinger, Frl., Freudenstadt Stümcker, Hr. m. Fam., Ravensburg, Hansa-Hotel Taunus-Hotel Metropole u. Monopol Traeger, Fr., Berlin Traeger, Hr. Oberstleut. z. D., Berlin Uffeln, Hr. Kfm. m. Fr., Bad Nauheim Primavera Primavera Nonnenhof

Villa Royal

Una, Hr. Kfm., Hanau Utsch, Hr., Niederschelden Vath, Hr. Weingutsbes., Berneastel Frhr. v. Verschner, Hr. Hauptm., Wolfach Vogel, Hr. Rent. m. Fr., Danzig Vogt, Hr. Apotheker Dr., Heidelberg

Wagner, Fr., Dauborn Walter, Hr. Kfm., Simmern Walz, Hr. Prof., Friedberg Watter, Hr. Rent. m. Tochter, Essen Metropole u. Monopol Watrinet, Fr. Rent., Metz Wehrssen, Hr. Hauptm. m. Fr., Metz Weniger, Frl., Kassel Wessler, Frl., Altenkirchen Winchenbach, Hr., Berlin Wingen, Hr. Fabr., Solingen Winkler, Hr. Kfm. m. Fr., München Wittfohl, Hr. Brauereidir., Trier v. Witzleben, Fr., Bonn Wulff, Fr., Hennef Zacher, Frl., Breslau Zimmer, Fr. Reg.-Rat, Breslau

Terminus Kaiserhof Wiesbadener Hof Baseler Hof Rhein-Hotel Gasthof Krug

Reichspost Hotel Central Reichspost Frankfurter Hof Astoria-Hotel Hansa-Hotel Gasthof Krug Schwarzer Bock Hessischer Hof Taunus-Hotel Hansa-Hotel Margarethenhof Hohenzollern Wiesbadener Hof Christl, Hospiz I Zimmermann, Hr. Kfm., Köln Zunkel, Hr. Kunstmaler, Sillenburg b. Stuttgart Fremdenheim International

#### Bericht über den Fremdenbesuch. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

|                                    | Passanten     | Kur-<br>gaste | Zusammen      |
|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Bis 13, September Am 14, September | 48 253<br>179 | 30 847<br>134 | 79 100<br>318 |
| Zusammen                           | 48 432        | 30 981        | 79 413        |

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich Stadtisches Kurtarburo.

#### Vinklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze. 

Sonntag, den 17., Freitag, den 22. und Sonntag, den 24. Sept., Nachmittags 3 Uhr.

Totalisator auf allen Plätzen. Sonderzüge der Staats- u. Strassenbahn.



### "Frankfurter Hof"

Haus I. R., in schönster freier Lage beim Kurhause. Bekannt als angenehmer Aufenthalt. Neuzeitliche Einrichtungen. Massige Preise

Konigliche Schauspiele. Samstag, den 16. September 1916. 198, Vorstellung.

Hoffmanns Erzählungen. Phantastische Oper in 3 Akten, einem Prolog und einem Roilog v. J. Barbier. Musik von Jacques Offenbach.

Anfang 7 Uhr.

vormals Französischer Hof.

Residenz-I heater. Samstag, den 16. September 1916. Dutzend- u. Fünfzigerkarten gültig. Abends 1/28 Uhr. Neu einstudiert!

Stein unter Steinen. Schauspiel in 4 Akten von Hermann Sudermann. Spielleitung: Feedor Brühl. Anfang 1/28 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. 00000:00000



#### Kinephon-Theater Taunusstr. 1

Vornehme Lichtspiele. Sonderprogramm für die Renntage! Grosses sensationelles Zirkus-

Drama in 4 Akten Der geheimnisvolle Graf. Spannende Handlung! Verblüffende Zirkusszenen! Meisterhaftes Spiel!

Der Lumpenbaron. Urfidele Maskenball-Erlebnisse.

Reichhaltiges Beiprogramm. **99999:9999**1



#### Thalia-Theater

Kirchgasse 72 Vom 16. bis 19. September. Erstaufführung

ASTA NIELSEN in dem I. Film der neuen Asta Nielsen-Serie 1916/17 Das Liebes-ABC. Lustspiel in 3 Akten Das unheilvolle

Vermächtnis. Seltsame Erlebnisse in 3 Akten. In Stadt und Land. (Humoristisch). Neueste Kriegsbilder! (Eiko erste Woche,

**@@@@@!@@@@@** 

### Biebrich-Mainzer Dampfschiffahrt August Waldmann.

Von Biebrich nach Mainz (ab Schloss) 400 580 300 430 Von Mainz nach Biebrich (ab Stadthalle) 750 450 620 220 310 520 650

Bei Tageslicht ab Kaisertor-Hauptbahnhof 6 Minuten später. \*Nur Sonn- und Feiertags, ausserdem Extratouren. Wochentags nur bei gutem Wetter.

#### Monopol - Lichtspiele.

Wilhelmstrasse Erstes und führendes Kino Wiesbadens

Auf allgemeines Verlangen verlängert bis Montag, 18. Sept. einschl.: Mit Allein-Aufführungsrecht

Die Wunderlampe des Hradschin. Grosser phantastischer Kunstfilm in

4 Akten. (Spieldauer 11/2 Stunden). Die Berliner Presse schreibt hierüber u. a. . . . . es bedarf keiner prophetischen

Gabe, um diesem Film einen Sieges-zug durch alle Kinos der Welt vorauszusagen\* . . . Diese Fabel ist eine der seltenen, welche der Sprechbühne stets verschlossen, nur im Licht-

bild jene magische Wirkung erzielen kann . . . Erstaufführung des lustigen Tanzbildes mit dem bekannten Berufs-

Tänzerpaar: Ernst und Claire aus dem Berliner Tanz-Palast (früher Palais de dance) Das Tanztournier.

Vorführung der modernen Tänze in vollendeter Weise!

Stadttheater Mainz.

Leitung: Hans Islaub, Fernruf Nr. 268. Fernruf an der Kasse Nr. 2817. Eröffnungs-Vorstellung.

Sonntag, den 17. September 1916. 1. Vorstellung im Abonnement. Abonnementskarten Nr. 1. Ungerades Abonnement. Abends 61/2 Uhr.

Siegfried.

Handlung in 3 Aufzügen, (Zweiter Tag aus der Trilogie), "Der Ring des Nibelungen" von Richard Wagner. Dutzendkarten haben gegen einen Zuschlag von 20 bzw. 30 Pfg. Gültigkeit.

Kassenöffnung 6 Uhr. Anfang 61/2Uhr. Mittlere Preise.

## Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 159.

Samstag, den 16. September 1916.

4. Jahrgang Mr. 159

#### Städtifche Petroleumverteilungsftelle.

Martiftraße 16, Zimmer Ar. 5.

Rachdem das Berkaufsverbot für Petroleum zu Leuchtsveden mit dem 11. d Ms. außer Araft gefeht worden ist, wird mit der Berteilung des Restbestandes an Ausgleichspetroleum, die am 31. August unterbrochen werden mußte, sorigesahren.

Die Ausgabe von Bezugsmarken ersolgt am Samstag dieser und Montag nächster Woche gegen Borzeigen der Brotkarte in diesenigen, die weder Gas noch elektrisches Licht zur Berklaune haben

fügung haben.
Wit ben Bezugsmarfen wird eine Petroleumausweiskarte wisgehändigt, die fünftig neben der Brotkarte bei Erhebung bon Bezugsmarfen vorzulegen ist. In Berluft geratene Beiroleumausweiskarten werden nicht ersett.

Much auf die im bergangener abgegeben. Dienstftunden: 8 bis 12 und 3 bis 514 Uhr. Biesbaben, ben 13. September 1916.

Der Magiftrat. Sohlleder

für die minderbemittelte Bevölferung. Um eine Berbilligung bes Befohlens bes Schuhmerts die eine Verditigung des Belogiens des Schamberts für bie minderbemittelte Jivilbevölkerung zu ermöglichen, stellt das duigliche Kriegsministerium in beschränktem Umfange Sohlieber zur Halfte des höchstpreises zur Berfügung. Bei der Berteilung fann nur das dringendste Bedürsnis befriedigt

Für die Berteilung gelten folgende Grundfähr: 1. Der Magistrat trägt die Kosten des Leders, der An-tragsteller biejenigen der Berarbeitung.

Die Berarbeitung erfolgt burch ftabtseitig bestimmte Schuhmacher nach einem mit ber Schuhmacher-Innung

vereinbarien Tarif. Alle Sohlen werben benagelt. Alle Sohlen werden benagelt.
Die Entscheidung über die Anträge trifft der Magistrat erst nach Sammlung derselben. Die Antragseller, die Berückschiedung sinden, werden benachrichtigt und erhalten gegen Jahlung der auf sie entsallenden Kosien den Bezugssichein. Bei der ersten Berteilung unberücksichtigt gebliebene Anträge werden bei der zweiten oder einer weiteren Arreilung wieder mit gehrieft

Berteilung wieder mit geprüft.

Die Antrage auf Buweisung von Leber werben entgegen-genommen im oberen Saale ber Biesbabener Turngesellichaft Schwalbacher Strafe 8 und gwar in ben Dienstitunden vormittags von 814-1214 Uhr und

nachmittags bon 3-5 11hr für die Untragfteller mit Ramen mit Unfangebuchftaben

A—F Montag, ben 18. September,
G—K Dienstag, ben 19. September,
L—R Mittwoch, ben 20. September,
S—Z Donnerstag, ben 21. September.
Bei der Antragstellung find die Brotausweissarte, die Ausweise

gum Empfang bon laufender Urmen-, Kriegs- ober Erwerbslofenunterstützung ober jum Bezug von Lebensmitteln aus ben städtischen Läben borzulegen. Bersonen, die feinen berartigen Ausweis haben, fonnen nur ausnahmsweise berudfichtigt werben und muffen ihre Bedürftigfeit glaubhaft machen.

Biesbaben, ben 14. Geptember 1916.

Der Magiftrat.

#### Gine Bitte um weitere Beitrage für die Rriegstinderfüche.

herr Otto bentell hat, wie befannt, ber flabtifchen Bermaltung gunächft für die Dauer von 12 Monaten monatlich 3500 Dit. gur Berfugung gestellt für Speifung unterernahrter und unterfingungs-bedürftiger Rinder. Diese reiche Gabe wird besonders in der Winterzeit reichen Segen ftiften tonnen, besonders bann, wenn bas Winterzeit reichen Segen stiften können, besonders dann, wenn das Beispiel des gütigen Spenders ebenso hochberzig gesunte Rachahmer sinden wird, die Stadt — die natürlich ebenfalls erhebliche Juschüsse leistet — in die Lage versehen, die Wohltat der Stiftung einer noch größeren Jahl von Kindern zuteil werden zu lassen Aus freien Stüden sind dem gegedennen Beispiele bereits gefolgt. Fran Weddigen-Pagenstecher mit 500 Mk., die Herren Prof. Dr. Pagenstecher und Sohn mit 1000 Mk., derr Dr. A. H. Pagenstecher mit 500 Mk., die Herren Prof. Dr. pagenstecher mit 500 Mk., die Perren Prof. Dr. und herr Fabrisant Haus derricht mit 3000 Mk. zuh herr Fabrisant heine Weinrich, Laufmann mit monatlich 100 Mk. Ind will beshalb troß ere eben starfen Inanspruchmahme des Opferwissens gerne hossen, das mir noch einigt Beiträge von wohlthabenden Würgern der Stadt zur Berfügung gestellt verden möchten; es handelt sich ja um eine Fürforge, wie sie dringender und schoner wohl nicht gedacht werden sann. Zur Zeit empfangen 800 Kinder Mittagsspeisung in der Käche; ihre Zahl wird sich im Lanse des Winters wohl erheblich vernehren.

Beiträge, über die ich össentisch quittieren lasse, nimmt die Stadthauptlasse, Kathaus Zimmer 1, gerne entgegen.
Wiesbaden, den 12. September 1916.

Der Fruchtmarft beginnt wohrend ber Wintermonate - Ottober bis einicht. Mars - um 10 Uhr bormittags. 52 Biesbaden, ben 13. September 1916. Stadt. Afgifeamt.

Berordnung. Auf Grund des § 9b des Gesetzes über den Belagerungszu-ftand vom 4. Juli 1851 bestimme ich zur erhöhten Sicherung der Einbringung. Ausbewahrung und Berwertung aller land- und sorstwirtschaftlichen Ernteerzeugnisse:

Jedes, auch auf Fahrlässgeit beruhende Berhalten, Tum ober

Jebes, auch auf Fahrlässigkeit beruhende Berhalten, Tun oder Unterlassen, welches eine Gefährdung, Beschäddigung oder Zerstörung der Ernte, der zu ihrer Ausbewahrung bestimmten Räume, sowie der zu ihrer Eindringung und Berarbeitung dienenden Gerätsschaften und Maschinen zur Folge hat, ist verboten.

Zuwiderhandlungen werden, soweit nicht nach den bestehenden Gesehen strengere Strassen derwirft sind, mit Gesängnis dis zu einem Jahre bestrast. Beim Borliegen mitdernder Umstände kann auf Hat oder auf Geldstrase dis zu 1500 Mart erkannt werden.

Mainz, den 29. August 1916.

Der Gonverneur der Festung Mainz:

gez.: v. Büding.

General der Artillerie.

Bird beröffentlicht.

Biesbaben, ben 13. Geptember 1916. Der Magiftrat.

Berdingung.

Die Bergebung ber Beleuchtungeforper im Reubau ber Soberen Dabdenichule II foll im Bege ber öffentlichen Ausschreibung ver-

Berbingungsunterlagen fonnen wahrend ber Bormittagsbienft-ftunden beim ftabt. Dafdinenbauamt, Friedrichfte. 19, Bimmer Rr. 26 eingefeben, auch bon bort bezogen werben.

Berichloffene und mit ber Auffdrift ,,DR. B. A. Beleuchtungs. forper" verfebene Angebote find fpateftens bis Dittwoch, ben 27. Ceptember 1916, vormittags & Uhr,

hierher einzureichen. Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Gegenwart ber eiwa ericheinenden Anbieter, ober ber mit ichriftlicher Bollmacht verfebenen

Rur bie mit bem vorgeichriebenen und ausgefüllten Berbingungsformular eingereichten Angebote werben berudfichtigt. Buichlagsfrift: 14 Tage. Biesbaben, ben 10. Ceptember 1916.

Stabt. Dafdinenbauamt.

Befannimadjung.

Tanben burfen während der Santzeit nicht aus den Schlägen gelassen werden. Die Dauer der Derbissatzeit ist vom Heldgericht vom 14. September bis 30. Kovember des, 38. bestimmt worden. Zuwiderhandlungen werden nach den [§§ 3 und 17 der Feldpolizei-Berordnung vom 25. Mai 1894 mit Geldsstraße dis zu 30 Mart oder mit Dast bestraßt.

Mit Rudsicht auf die großen Schäden, die von den Tanden

jur Saatzeit angerichtet werben, muß eine genaue Beobachtung ber Borfchriften verlangt werben. Auf Militär-Brieftauben ber Mitglieder ber hiefigen Brieftaubenliebhabervereine findet Borftehendes nur insoweit Anwendung, als dies das Reichsgeseh vom 28. Dat 1894, ben Schut ber Brieftanben betreffend, julagt. Biesbaben, ben 9. Ceptember 1916.

Der Oberbürgermeifter.

Befannimadung. Die Urlifte jur Auswahl ber Schöffen- und Geschworenen far bie Stadt Wiesbaben liegt nach Bestimmungen ber §§ 36 und 37 bes beuischen Gerichtsversaffungsgesehes bom 27. Januar 1877 eine Boche lang und zwar bom 14. bis einichl. 20. bs. Mts. im Rathaufe. Sintvohner-Register- und Wahlburo, Singang: Silbseite — Erd-geschoß — während der Dienststunden zur Einsicht offen. Inner-halb diefer Zeit können Sinsprachen gegen die Richtigkeit und Bollftändigkeit der Liste bei dem Magistrat schristlich vorgedracht

ober gu Protofoll gegeben werben. Biesbaben, ben 11. September 1916.

Die stabt. Offentliche Lastwage in ber Schwalbacher Strobe wird werftäglich in ber Beit vom 16. Sept. bis einschl. 15. Warz bon bormittags 7 Uhr bis nachmittags 7 Uhr ununterbrochen in Betrieb gehalten.

Biesbaben, ben 7. September 1916. Stöbtifches Afzifeamt.

#### Wiesbadener Nachrichten.

Sohlleber fur Minberbemittelte. Das Kriegsminifterium hat ber Stadt jum halben Sochstpreis Sohlleber für die minberbemittelte Bebolferung jur Berfügung gestellt. Die Stadt

gahlt bas Leber und gibt es um sonst an Minber-bemittelte weiter, die ihrerseits nur die Kosten für die Verarbeitung zu tragen haben. Bei dieser sozialen Mahnahme konnen in erster Linie berücksichtigt werden die Jamilien, die bereits Unterstühung beziehen und zwar Armen-, Kriegs- oder Erwerdslosenunterstühung oder welche die Berechtigung erhalten haben, Lebensmittel ans den fichtischen Löden un beziehen. Neitere Windersemittelte war Armen-, Kriegs- oder Erwerdslojenunterstüßungs
oder welche die Berechtigung erhalten haben, Lebensmittel ans
den städtischen Läden zu beziehen. Weitere Minderbemittelse
müssen ihre Bedürftigkeit bei der Antragsiellung noch besonders
nachweisen oder glandhaft machen. Dierbei sind in erster
Linie anzugeben das Einkommen, die Zahl der Hausahlungs,
mitglieder, die Wohnungsmiete, der Einfluß des Krieges and
die Erwerdsverhältnisse usw. Damit die Aufnahme der Anträge ohne Ausenthalt ersolgen kann, müssen die Aufnahme der Anträge ohne Ausenthalt ersolgen kann, müssen die Eintragsieller
genau die Besanntmachung des Magistrats durchlesen und die
solgen, insbesondere die in derselben gesorderten Ausweiße
vorlegen. Außerdem müssen sie sich darüber klar sein, sus
welches Jamilienmitglied sie Sohlen beantragen wollen. De
die zur Bersügung stehende Ledermenge verhältnismäßig klein
ist, kann nur das dringendste Bedürfnis bestiedigt werden.
Aus diesem Erunde kann ein einzelner Haushalt auch nur sür
eine einzige Berson einem Antrag sellen, nur für Hausdieltungen von 6 und mehr Versonen werden 2 Anträge zugelassen.
Eine Entscheidung über die Anträge kann erst nach Sammlung
derzselben ersolgen und hängt nicht von dem Tag der Antragsiellung ab. Die Antragsseller sonnen doser undebenklich der
für sie dorzgeichriedenen Tag einhalten und sollten sich möglichst gleichmäßig über die seltgesepten Dienstsunden berteilen,
also nicht ausschließlich in den Stunden des stärssten Berkehrs dormittags 11—12 und nachmittags 4—5 Ahr sommen.

Petrolenn Das am 28. vergangenen Wonats vom Reichstanzier erlassen. Das am 28. vergangenen Wonats vom Reichskanzier erlassen Berkaufsverbot für Betroleum zu Leuchweden ist mit dem 11. die Ries verbeit getreien.
Die städtische Betroleumberteilung nimmt daher ihren Fortgang. Die nächsten Ausgabetage von Bezugsmarken sind
Eamstag dieser und Wontag nächster Wohe seiser ihren Fortgang. Die nächsten erlägeneit ersichtlich.

Berantm ortlicher Schriftleiter: 28. Daller, Biesbaben.

#### Die Rleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Sausbedarfsartitel in Wiesbaden am 9. September 1916.

Für Gulfenfruchte und Dehl auch im Großbezug.

| Warenart und -menge                                     | Haufigster<br>Preis<br>in Mark<br>bon bis  | Warenart und -menge   | Paufigster<br>Preis<br>in Rarf<br>von bis | Warenart und -menge  | Daufigster Preis in Mart bon bis    |
|---|--|---|---|--|-------------------------------------|
| Futtermittel bei Sanblern                               | A COLUMN TO SERVICE STATE OF THE PARTY OF TH | Sage Rirfden 1 kg   |   | Schnerhuhn   / 1 St.   |                                     |
| (auf bem Fruchtmarft fiebe Conberbericht).              | the neglects   | Süße Herzfirschen 1 kg<br>Saure Rirschen 1 kg               | ENE                                       | Fafan Sahn von 1 St. 1 St.   |                                     |
| Stafer 100 kg   | 39,80 39,80  | Mirabellen 1 kg   |   | Wilbente mittl. / 1 St.  |                                     |
| Dett 100 kg   | 18,00 14,00  | Reineclauden 1 kg   | 1,00 2,00                                 | Schnepfe Gewicht 1 St.   | - 1                                 |
| Reues Seu 100 kg<br>Ricchen 100 kg                      | 16,00 17,00  | Pfirfide 1 kg<br>Uprifofen 1 kg                             |   | Nofe   | 5,00 5,00<br>5,00 5,00<br>4,00 4,00 |
| Didtfireh 100 Kg  |  | Beintrauben, beutiche (Treibhaus) 1 kg                      | 1,60 2,00                                 | Repfeule 1 kg  | 5,00 5,00                           |
| krummstrob 100 kg                                       | 7,50 10,00   | auslänbifche 1 kg<br>Stachelbeeren 1 kg                     | 2,00 2,20                                 | Rehvorberblatt 1 kg<br>Sirichten 1 kg  | 4,00 4,00                           |
| Butter, Gier, Rafe und Milch.                           |  | Johannisbeeren 1 kg   |   | Dirichteule 1 kg   |                                     |
| fbutter, Cagrahmbutter 1 kg                             | 5,44 5,44  | Seibelberen 1 kg  | 1,80 1,80                                 | Hickorderblatt 1 kg<br>Wildragout 1 kg   | 2,00 2,01                           |
| Shutter, Landbutter 1 kg                                |  | Breifelbeerett 1 kg   | 1,90 2,00                                 | Automobile 1   | 2,00                                |
| rinfeier 1 St.  | 0,38 0,40<br>0,36 0,36   | Gartenerbbeeren 1 kg  |   | Fleischwaren.  |                                     |
| rifche Eier 1 St. leine Eier 1 St.                      | 0,50 0,50  | Balberbbeeren 1 Biter<br>Brombeeren 1 kg                    | 0,80 1,00                                 | Die fibrigen Fleifchpreise werben nur ein-   |                                     |
| ier pon ber Bentrale 1 St.                              | 0,29 0,29  | Quitten 1 kg  | 0.11 0.00                                 | mal im Monat notiert und veröffentlicht.   | Difference                          |
| anbtafe 1 St.   | 2 I  | Bitronen 1 St. Apfelfinen 1 St.                             | 0,15 9,20                                 | Gef. Schinken i. Ausschnitt 1 kg<br>Dorrfleifch 1 kg   |                                     |
| abriffase 1 St. offwild 1 Viter                         | 0,80 0,80  | Bananen 1 St.   |   | Solperfleifch 1 kg   |                                     |
| Rartoffeln und Zwiebeln.                                |  | Melonen 1 kg  | 1,80 2,00                                 | Rierenfett, ausl 1 kg<br>Schwartenmagen, Preftopf 1 kg   | 440 440                             |
| frartoffeln, beutiche 100 kg                            | 13,50 14,00  | Anglanien 1 kg  |   | Bratwurft, frifche 1 kg  | 4.40 4.4                            |
| gfartoffeln, beutsche 1 kg<br>eue Kartoffeln 100 kg     | 0,14 0,14  | Baliffiffe 1 kg   | 2,00 2,50<br>2,80 2,80                    | Fleischwurft 1 kg  | 4,40 4.40<br>3,60 3,60              |
| ene Rartoffeln 1 kg                                     |  | Hafeinüffe 1 kg   | 2,80 2,80                                 | Leberwurft 1 kg<br>Leberwurft, beisere und Hausmacher 1 kg   |                                     |
| pfortoffeln que Belgien 1 kg                            | = =  | Fifche.   |   | Blutwurft, frifth 1 kg   | 3,60 3,60                           |
| fartoffeln aus Holland 1 kg<br>wiebeln 1 kg             | 0,24 0,30  | hering, gefalgen 1 St.                                      | 0,30 0,30                                 | Blutwurft, Sausmacher, Blutmagen 1 kg<br>Rohfleisch 1 kg   | 3,60 3,60                           |
| Gemife.   |  | hering, gran 1 kg<br>Geeweißlinge (Merlans) 1 kg            | 1,80 2,00                                 | and in the state of the state o | 0,00                                |
| Beiftraut 1 St.   | 0,15 0,50  | Shellfid 1 kg   | 2,80 3.00                                 | Silfenfrüchte und Dehl im Großbezug.   |                                     |
| Beikfraut 1 kg  | 0,16 0,20  | Braticellisch 1 kg<br>Kabeljau, ganz 1 kg                   | 1,80 2,00<br>2,40 2,80                    | Coffee offer a Coffee woodfall 100 ho  | -                                   |
| offraut 1 St.   | 0,18 0,60<br>0,10 0,35   | Rabelian, im Ausichnitt 1 kg                                | 3,20 3,60                                 | Erbfen, gelbe, 3. Rochen, ungeschält 100 kg<br>Speisebohnen, weiße 100 kg  |                                     |
| Mentohi 1 kg  |  | Beilbutt, gang 1 kg   | 6,00 6,00                                 | Binien 100 kg  | 1.00                                |
| rûnfohl (Winterfohl) 1 kg<br>dmijchtohl 1 kg            | 0,24 0,24<br>0,20 0,30   | heilbutt, im Ausschnitt 1 kg<br>Steinbutt, gang 1 kg        | 8,00 8,00<br>7,50 8,00                    | Weizenmehl Rr. 0 100 kg<br>Roggenmehl Rr. 0 100 kg   | 41,00 41,00<br>36,80 36,80          |
| feine gelbe Raben (Rarotten) . 1 600.                   | 0,07 0,10  | Steinbutt, im Ausschnitt 1 kg                               | 10,00 10,00                               | stoffgenande zer v   | 00,00                               |
| eThe Miben 1 kg   | 0,20 0,40  | Scholle 1 kg<br>Seezunge, große 1 kg                        | 2,8 ) 3,60<br>10.00 10,00                 | 004  | KUCKSIII                            |
| diwarzwurzel 1 kg<br>oie Riben 1 kg                     | 0.20 0.40  | Seegunge, fleine 1 kg                                       | 8,00 8,00                                 | Brot.  | 040 040                             |
| eike Maben 1 kg   | 0,30 0,40  | Rotzunge (Limanbes) 1 kg                                    | 4,00 5,00                                 | Schwarzbrot (gemischtes Brot aus   1 kg<br>Roggen- und Weizenmehl)   1 Laib  | 0,40 0,40<br>0,50 0,50              |
| oblitabi 1 St.  | 0,05 0,10<br>0,15 0,30   | Stodfifch 1 kg Ral, lebenb 1 kg                             | 1,20 1,20<br>6,00 6,00                    | Weißbrot 1 kg  |                                     |
| rblohlrabi 1 St.  | 0,40 0,60  | Secht, lebend 1 kg  | 3,00 3,00                                 | Weißbrot 1 Laib<br>Semmel (Bröbchen) 1 kg  | 0,90 9,90                           |
| Immentobl (biefiger) 1 St.                              | 0,20 0,60  | Rarpfen, lebenb 1 kg Schleten, lebenb 1 kg                  | 2,60 2.60<br>3,00 3,00                    | Centinet (excenden)  | 0,00                                |
| Mumentohl (auslandifcher) 1 St.                         | 0,50 0,50  | Bariche, lebend 1 kg  |   | Rolonialwaren.   |                                     |
| Syftee Stongenhohnen 1 kg                               | 0,76 0,80  | Badfische, lebenb 1 kg                                      | 0.80 1,40<br>2,80 3,00                    |  | 0.50 0.50                           |
| frane Bufchbohnen 1 kg<br>frane Erbjen ohne Schale 1 kg | 0,50 0,70  | Seehecht, gang 1 kg<br>Seehecht, im Ausschnitt 1 kg         | 3,60 3,60                                 | Weizenmehl, 3. Speisebereit, Nr. 0 1 kg<br>Roggenmehl, 3. Speisebereit. Nr. 0 1 kg   | 0,50 0.5<br>0,42 0.4                |
| Brine Erbien mit Schale 1 kg                            |  | Rander, allgemeiner 1 kg                                    | 5,00 5,00                                 | Erbfen, grine, g. Rochen, ungeschalt 1 kg  |                                     |
| parael 1 kg   |  | Blaufelchen 1 kg  | 6,00 6,00                                 | Speifebohnen, weiße 1 kg   | = 2                                 |
| Suppenipargel 1 kg<br>Reerrettich 1 St.                 | 0,50 0,50  | Bachstorellen 1 kg  | 11,00 12,00                               | Speifebohnen, braune 1 kg<br>Linfen 1 kg   | - 1                                 |
| Sefferie 1 St.  | 0,10 0,20  | Bachforellen, febend 1 kg<br>Salm, frifch, gang 1 kg        | 10,00 10.00<br>21,00 21.00                | Fadenmibeln 1 kg   | 1,02 1,4                            |
| dopfjalat 1 kg  | 0,05 0,10  | Salm, friich, im Ausschnitt 1 kg                            | 24,00 24,00                               | Beigengrieß 1 kg<br>Gerftengraupen 1 kg  | 0,90 0,8                            |
| Endiviensalat 1 St.                                     | 0,10 0,15  | Salm, gefroren, gans 1 kg.                                  |   | Sirje 1 kg   |                                     |
| lattid-Salat 1 kg                                       | = = =  | Salm, gefroren, im Ausschnitt . 1 kg<br>Rrebfe, lebenb 1 kg |   | Reis 1 kg  | = 2                                 |
| felbaurten (Salat. u. Ginmachg.) 1 St.                  | 0,15 0,30  | Summer, lebend 1 kg   |   | Buchweizengrüße 1 kg<br>Hafergrüße 1 kg  |                                     |
| reibaurten (Salatgurten) 1 St.                          | 0,30 0.30  |   |   | Baferflodett 1 kg  | 000 00                              |
| einmachgurten 100 St.                                   | 3,00 4,00<br>0,24 0,30   | Geflügel und Wilb.  |   | Gemischtes Badobst 1 kg<br>Raffer, gebrannter 1 kg   | 2,60 2,60<br>0,64 0,64<br>0,22 0,94 |
| Compten 1 kg  | 0,50 0.80  | Truthahn (ca. 3 kg) 1 kg                                    | 7,40 7,40                                 | Buder, harter 1 kg   | 0,64 0,6                            |
| Shaharher 1 kg  | 0,30 0,30  | Truthuhn (ca. 31/2 kg) 1 St.                                |   | Speifeigla 1 kg  | 0,22 0,3                            |
| (reibrettich 1 Gbb. ladieschen 1 Gbb.                   | 0,03 0,05  | Enten, junge   1 kg   | 10282                                     | Soweineschmalz, auslandisches . 1 kg   |                                     |
| ettich 1 St.  | 0,10 0,15  | Enten, Derbstenten . 1 kg<br>Sahn 1 kg                      | 7,60 7,60                                 |  |                                     |
| Objt.   |  | Subit 1 kg  | 7,00 7,00                                 | Beige und Beleuchtungeftoffe.  | 1                                   |
| Bapfel, benifche 1 kg                                   | 0,60 1,20  | Mafibuhn bon 1 kg<br>Berthuhn bon 1 St.                     | = =                                       | Steinfohlen (Bausbranb) 50 kg  | 1.80 1.5<br>1.40 1.4<br>1.40 1.4    |
| ausländische 1 kg todäpsel, deutsche 1 kg               | 0,20 0,60  | Rapaune ( Remidt   1 kg                                     | 7,60 7,60                                 | Brauntohlenbrifetts 50 kg  | 1,40 1,4                            |
| auslandijde I Kg  |  | Taube   Beibitgt   1 St.                                    | 2,00 2.00<br>2.30 2,30                    | Braunfohlenbrifetts 100 St.<br>Betroleum 1 Liter   | 1,10                                |
| Fhbirnen 1 kg<br>lochbirnen 1 kg                        | 0,50 1,20<br>0,40 0,70   | Feldhuhn, alt 1 St.<br>Feldhuhn, jung 1 St.                 | 2,80 2,80                                 |  | tiftifdes Mat.                      |
| Imetidient I kg   | 0,50 0,50  | Dafelbubn 16t.  |   |  |                                     |
| Bhaumen 1 kg  | 1,00 1,00  | Birfwild 1 St.  |   |  | /                                   |

Ges Eingetroffe Ahlbaume attin, Ltn. F (den), Ltn. v

oln), Ltn. ettin, Hptm. Jotha), Ltn. arbach, Fra

Ku

Frem

and Hauptlis

Erschei Sonntags: Illi

Fr

Bezu

(einschl.

.. Vierteljal

elsen Monat

erch die Post ber

Deutschland u

Pro Vierteljahr

Tägliche No

Schrift- und

Nr. 2

Die Konz

und Mo

Fernspr

Einzelne Num

mitt (Cha Phan (Mag thrssen mit Vittenberg). Hier sind n Sonne - Fre th n aus Ko ad Freiin dene. - Ihr

chter aus Bo Berlin im

Al Für heute S grossen nzert de

es bereits und zwar Es ist imme be an einer n, braven den, der -Micher Har

in seine l gleich so ersten Lust her Jugend use fasst: I Läuterung that vornehi im flücht hlten die gr t, und wi Jugend z er von se Jungen Bi Viel Mühe

die Verfas